



**Dezernat III / Amt 66**  
19.04.2023

**20. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Mobilität**  
**25.04.2023 / 17 Uhr**

**Anfrage der SPD Ratsfraktion vom 07.09.2022 zu den Ausgaben der Stadt Haan für den Autoverkehr und den Radverkehr der Jahre 2016 - 2021**

**Stellungnahme der Verwaltung**

Die SPD Ratsfraktion bittet um die Beantwortung folgender Fragen.

*1. Wie viel Geld hat die Stadt Haan in den Jahren 2016 bis 2021 jeweils und insgesamt ausgegeben für:*

*- Neubau von Straßen, die für den **Autoverkehr** geeignet sind*

- Tiefbauamt: 4.827.646,62 € (gerundet ca. 4,8 Mio. Euro / Straßenneubau)

*- Sanierung, Reinigung und Instandhaltung von Straßen, die für den Autoverkehr geeignet sind*

- Bauverwaltungsamt: Im Zeitraum 2016 bis 2021 sind für die städtische Reinigung der öffentlichen Straßen Kosten in Gesamthöhe von 724.921,05 € entstanden. Hiervon wurden 624.853,31 € durch Gebühren finanziert. Der verbleibende Betrag von 100.067,74 € wurde von der Stadt als Kostenanteil, der auf das allgemeine öffentliche Interesse an der Straßenreinigung entfällt, getragen.

Betriebshof:

- 2016: 315.000 €
- 2017: 270.000 €
- 2018: 315.000 €
- 2019: 170.000 €
- 2020: 540.000 €
- 2021: 200.000 €
- Durchschnitt: ~ 300.000 €/a



- *Befreiung von Straßen, die für den Autoverkehr geeignet sind, von Schnee, Glätte, etc. und die Bereitstellung des dafür Zuständigen Personals, Fahrzeuge und Materials für den Rest des Jahres*

- Bauverwaltungsamt: s.o.

Betriebshof:

- 2016: 52.000€
- 2017: 85.000€
- 2018: 109.000€
- 2019: 78.000€
- 2020: 51.000€
- 2021: 108.000€
- Durchschnitt: ~ 80.500 €/a

- *Schaffung, Instandhaltung und Reinigung von Parkplätzen, die für Automobile geeignet sind*

- Bauverwaltungsamt: s.o.

- *Ausbau der Infrastruktur für Elektroautos*

- Betriebshof: (Produktkonto bei 66) 87.536,28 € (gerundet ca. 90.000, - € / Rathaus e-Ladestation)
- 2016:
- 2017:
- 2018: 90.000€
- 2019:
- 2020:
- 2021:
- Durchschnitt: ~ 15.000 €/a
- 

- *Maßnahmen, die den Pendel- und Alltagsverkehr mit Autos umweltfreundlicher gestalten sollen (Park- and Ride Parkplätze, Pendlerportale, etc.)*

- KSM: Es sind Gelder für 2023 eingeplant, aber verausgabt wurde 2016-2021 seitens des Klimaschutzmanagements/Umweltstabs nichts

- *den eigenen Fuhrpark des motorisierten Individual- und Güterverkehrs*

- Betriebshof:
- Beschaffung E-Fahrzeuge



- 2016: 73.000€
- 2017: 23.000€
- 2018: 36.000€
- 2019: €
- 2020: 51.000€
- 2021: 62.000€
- Durchschnitt: ~ 41.000 €/a

- *Weitere Maßnahmen, von denen der Autoverkehr profitiert?*

- 70
- keine
- Tiefbauamt: 21.985,25 € (gerundet ca. 20.000, - € / Lichtsignalanlagen)
- Bauverwaltungsamt: s.o.

2. *Wie viel Geld hat die Stadt Haan in den Jahren 2016 bis 2021 jeweils und insgesamt ausgegeben für:*

- *Neubau von **Radwegen**, die für den Alltagsverkehr bestimmt sind*

- *Sanierung, Reinigung und Instandhaltung von Radwegen, die für den Alltagsverkehr bestimmt sind*

- Bauverwaltungsamt: s.o.
- Betriebshof:
- muss nachgeliefert werden

- *Befreiung von Radwegen, die für den Alltagsverkehr bestimmt sind, von Schnee, Glätte, etc.*

- Bauverwaltungsamt: s.o.
- Betriebshof:
- nicht separat aufgeführt, ist in Fußwegreinigung bei kombinierten Fuß/Radwegen enthalten, bei getrennten Fuß/Radwegen wird kein Winterdienst gemacht

- *Maßnahmen, die den Pendelverkehr im nicht-motorisierten Individualverkehr begünstigen*

- Betriebshof:
- Keine



---

- *den eigenen Fuhrpark des nicht-motorisierten Individual- und Güterverkehrs*

- Betriebshof:
- Keine

- *Weitere Maßnahmen, die zur Stärkung des Radverkehrs gegenüber dem Autoverkehr bestimmt sind?*

- Tiefbauamt: 68.498,12 € (gerundet ca. 70.000, - € / Querungshilfe Panoramaradweg Elberfelder Straße)
- KSM: Kindermeilen-Kampagne 2021 ca. 350 Euro
  
- Betriebshof:
- Keine